

# Globus Inform

**«Jubiläum – das ist der Anlass, darüber nachzudenken, wie viel Jahre man verlebt hat und was dabei wunderschön war...»**

Liebe Leser, diese Ausgabe widmen wir unserem Jubiläum. Am 18. Mai hat «Globus» seinen 20. Jahrestag gefeiert.

Zu dem Jubiläum kamen jene, mit denen wir unseren Weg begonnen haben und mit denen wir viele Jahre zusammen waren. Wir haben uns bemüht, dieses Treffen der Freunde in einer herzlichen und ungezwungenen Atmosphäre zu begehen, damit sich alle wohlfühlen und ihre vertrauten Erinnerungen uns mitteilen konnten. Vor Beginn konnten die Gäste in den «Dialog»-Alben blättern und die Schautafeln mit den Fotos betrachten. Zu jedem Auftritt der Teilnehmer wurden liebevoll kurze Videofilme mit Bildern der verschiedenen Jahre bei entsprechender Musik vorbereitet. Es erklangen fröhliche Rätselreime. Wir möchten betonen, dass am wichtigsten für «Globus»

die Menschen sind, die an seiner Umlaufbahn beteiligt sind. Jene, die viele Jahre mit uns zusammenarbeiten, indem sie ihre Kräfte und ihre Seele voll für «Globus» einsetzen und jene, die aktiv an unseren Veranstaltungen teilnehmen. Nach den Meinungen der Gäste wurde auch alles so erreicht, wie wir es geplant hatten.

Vor 5 Jahren haben wir uns als „Globus“ – ein Schiff erdacht, auf dem unser freundliches Team auf den Wellen der Integration schwimmt. Wir sind in diesen Jahren freundschaftlich noch enger zusammengedrückt. Schwierigkeiten und Hindernisse, die uns auf dem Weg begegneten, haben uns noch enger zusammengeschweißt. Unser Schiff unter scharlachroten Segeln schwimmt vorwärts und immer weiter vorwärts. Ja, die scharlachroten Segel symbolisieren die Ausführung unserer Bestrebungen und die Realisierung eines Traumes, der immer in den Augen des Betrachters und in den Händen des Handelnden liegt.

*Iryna Konstantynova, Redakteurin*



## Kaleidoskop der Erinnerungen

Es ist nicht möglich, alles wiederzugeben, was auf unserem Jubiläumstreffen der Freunde stattgefunden hat. Wir bemühen uns einfach in einem Kaleidoskop ein einmaliges Muster aus den einzelnen markanten Momenten und Auftritten zusammenzufassen, wo jeder ein Teil des Festes war. Das 20-jährige Jubiläum von „Globus“ schenkte uns allen die einzigartige Möglichkeit die unerbittliche Zeit zurückzudrehen und sich liebevoll an die unvergesslichen zu Herzen gehenden Momente zu erinnern.



*Es verfliegen die Jahre auch wie immer, aber das Jubiläum vereint alle bei «Globus». Wir werden erwachsen, wir werden älter, aber man sagt: «Happy hours werden nicht eingehalten!»*

*Uns alle hat «Globus» vereint und das Glück der Freundschaft geschenkt.*

Für jedes Jubiläum denken wir uns etwas aus und überreichen zum Andenken den aktiven «Globusianern» und den aktiven Sympathisanten, die in die Sphäre des «Globus» involviert sind, einen besonderen Preis – den so genannten «Globus-Oskar». Dieses Mal ist in diese Rolle ein sich drehender Kristallglobus mit Gravierung getreten, der von Marina Murberg gemacht wurde: «2023 – Wir sind 20 Jahre». Viele Anwesende bewahren zu Hause sorgfältig die vorherigen zwei Erinnerungsauszeichnungen auf – zum 10-jährigen und zum 15-jährigen Jubiläum. Jetzt wird noch eine Trophäe ergänzt.



Gleichgültig war im Saal niemand, und die Worte von «Globus» erklangen innig und herzlich. Es ist angenehm, die guten Meinungen und die Dankbarkeit für das organisierte Fest zu bekommen. Darin waren viel Seele und kreative Kräfte enthalten. So gelang es uns, als originellen Fund Rätselreime für jeden Helden auszudenken. Das belebte sehr das Treffen.

*Iryna Konstanyova*

## Integrationszentrum «Globus» – eine Erfolgsgeschichte

*Zum Jubiläumsfest ich jetzt kurz berichte über „Globus“ und seine Erfolgsgeschichte.*

*In Chemnitz feiert „Globus“ als Verein sein 20-jähriges erfolgreiches Sein.*

*Unter Leitung von Frau und Herrn Shemyakov bietet der Verein genügend Stoff, um für die Migranten die Stelle zu sein, sich zu geben ein Stelldichein.*

*Soziale Begleitung und Betreuung von Migranten, für alle Übersiedler und ihren Verwandten, ein Deutschkurs für die ältere Generation, gute Beratung und Kommunikation, mit Sport- und Freizeitaktivitäten – hält „Globus“ in der Hand auch alle Fäden.*

*Und für solch ein einzigartiges Gestalten hat „Globus“ 2006 den Friedenspreis erhalten. Der Höhepunkt im bewundernswerten*

*Vereinsleben:*

*monatlich wird eine Zeitung herausgegeben, die in Russisch aber auch in Deutsch erscheint – so ist kulturelles Leben immer vereint.*

*Auch alle Mitarbeiter sind in der Spur, wenn es dann geht um die Kultur, wenn dann auch mit Arik Musik erklingt,*

*und Olga Shayeveych mit bezaubernder Stimme singt,*

*dann hören alle auch andächtig zu in völliger Entspannung und friedlicher Ruh.*

*Ich wünsche dem „Globus“ viel Erfolg weiterhin, dann gibt es für die Menschen im Leben einen Sinn.*



*Klaus Görner*

### «Treffen lieber Freunde» –

so heißt ein Lied, das komponiert wurde und mit dem Igor und Elena Shemyakov, die nun schon 20 Jahre die unentbehrlichen Leiter des Integrationszentrums «Globus» sind, unseren wunderschönen Abend eröffnet haben. 20 Jahre dreht sich unser „Globus“ und zieht in seine Umlaufbahn neue und immer wieder neue «Globusianer» an. ZWANZIG JAHRE! Anfangs waren die Meinungen: „Versucht es, euch über Wasser zu halten, damit ihr interessant, notwendig und nutzbringend bleibt.“ Trotz aller Schwierigkeiten mit Corona, mit Finanzierung mit Räumlichkeiten... hat das „Globus alles stets gemeistert! Und deshalb sind so viele Menschen zu uns gekommen, um uns zum

Händen. Ja, so war der Anfang und das Ende unseres Treffens, und man muss noch an den hauptsächlichsten Teil erinnern. Allen, die unter den Flügeln von „Globus“ versammelt waren, kann man tatsächlich bescheinigen, dass sie kreativ, talentiert, unverzagt und jünger wirkend aussahen.

Iriyna Konstantynova und Galina Schaatschneider schufen Szenarien und führten formvollendet durch den Abend. Die Teilnehmer erinnerten sich an ihre Bekanntschaft mit „Globus“, an ihre ersten Eindrücke und die weitere Zusammenarbeit. Es gab sehr viele lustige und kuriose Momente. Die Auftritte wurden oft durch Lachen und Applaus unterbrochen.



JUBILÄUM zu gratulieren! Der Saal war voll besetzt! An diesem Tag ist nie von einer stattfindenden Veranstaltung gesprochen worden. Es war tatsächlich ein „Treffen guter Freunde“. Was für eine Wohlfühlatmosphäre! Wenn ein Besucher unseren Saal betrat, schaute er sich von der ersten Sekunde an nach allen Seiten um und erblickte sofort viele bekannte Gesichter. Und diese Herzlichkeit hielt sich bis zum letzten Augenblick, als schon nach den Liedern von Arik Aprojanz und Olga Shayevych getanzt wurde, Gläser mit Weiß- oder Rotwein getrunken und eine Vielzahl schmackhafter Köstlichkeiten, die für jeden Geschmack bereitet waren, zu sich genommen wurden. Und das passierte mitunter gleichzeitig: etwas trinken, einen Imbiss zu sich nehmen und immer wieder fragen „wie geht es?“, und jedem auf die ähnliche Frage antworten und dazu noch tanzen. Das gelang selbst einigen mit einem Teller oder einem Glas in den

Jeder Teilnehmer erhielt als Geschenk Verserätsel, mit denen man ihn vorstellte und man musste erraten, worum es ging und einen kostbaren Preis – einen sich drehenden Kristallglobus. „Unser Oskar“ war sofort der Name. Und ich bin mir sicher, dass für dieses Geschenk bei jedem Ausgezeichneten im Haus ein Ehrenplatz gefunden wurde!

Einige Tage nach unserem unvergesslichen Treffen sind bereits vergangen, aber ich bin seitdem noch immer stark beeindruckt. Aber wie viel Zeit, Fleiß, Geduld, Sorgen musste man aufbringen, um einen solchen herrlichen Abend vorzubereiten und durchzuführen. Es machte alle Teilnehmer etwas jünger, ein Stückchen glücklicher und auch etwas fröhlicher! Der Dank geht an alle Leiter, Organisatoren und Teilnehmer für dieses bemerkenswerte Fest! Und „Globus“ möge weiter gedeihen, noch viele Jahre!

*Svetlana Baranenko*

## Wildgatter feiert 50-jähriges Jubiläum

Im Oberrabensteiner Wald wurde vor 50 Jahren am 19. Mai 1973 eine Wildgatteranlage eröffnet. Diese Anlage lockt seit 50 Jahren viele Naturliebhaber in diesen Rabensteiner Wald. Vor allem für Kinder ist das immer wieder ein Erlebnis, die Bekanntschaft mit den Wildtieren zu machen.

Am 3. Und 4. Juni 2023 fand eine Festwoche statt, die vor allem für Kinder viele Attraktionen bereithielten. Dieses Wildgatter ist gemeinsam mit dem Stausee, dem Campingplatz und der Bungalowsiedlung der Bestandteil des Naherholungszentrums Oberrabenstein, und das Wildgatter gehört zum Tierpark Chemnitz. Hier kann man gut die Rothirsche, Wisente, Mufflons Wölfe, Wildkatzen und Luchse beobachten. Das ehemalige Gehege der Wildschweine wurde aufgrund der Schweinepestgefahr aufgelöst, und es ist eine Anlage für Graukraniche entstanden.

Zum Jubiläum wurden mehr als 1000 Gäste begrüßt. Eine 90-seitige Broschüre mit sehr interessanten Tierfotos ist anlässlich des Jubiläums erschienen, die für 12 Euro gekauft werden kann. In dieser Broschüre ist beschrieben, wie alles begann, wie jedes Jahr sich einiges verändert hat und welche Tiere Nachwuchs bekommen haben.

Am 2. Mai dieses Jahres wurde ein weibliches Wisentkälbchen geboren. Es hat den Namen Oriana erhalten. Alle Wisente, die in Chemnitz geboren wurden, bekamen einen Namen mit den Anfangsbuchstaben „Or“ für Oberrabenstein.



*Wisent-Mädchen Oriana  
(Bildmitte)*

Bereits 3 Wisente sind zum Auswildern nach Aserbaidschan geschickt worden, um dort das Wildrind wieder heimisch werden zu lassen.

Das Wolfsgehege fasziniert auch viele Kinder. Nachwuchs gibt es da aber nicht. Die meisten Geburten sind bei den Mufflons, Turteltauben, Schleiereulen und

Wildkatzen zu verzeichnen. Auch bei dem Dam- und Rotwild wird bald Nachwuchs erwartet.



*Kraniche*

Einer reichhaltigen Tierwelt begegnet man auch im Tierpark Chemnitz. Dort findet man mehr als 1400 Tiere. Neben Zebras, Kamelen, Kleinkatzen, Eseln sind die Erdmännchen sehr beliebt und unterhaltend. Das Tropenhaus beherbergt Zwergflusspferde, Faultiere, Reptilien, Fische, Sibirische Tiger, Persische Leoparden, Nasenbären. In der Australienhalle sind Benettkängurus und Emus zu finden.

Auch die Affen sind immer eine sehenswerte Attraktion. Am 18. Mai dieses Jahres wurden 18 Blutbrustpaviane aus Nordrhein-Westfalen abgeholt. Diese Affen gibt es deutschlandweit nur in sechs zoologischen Einrichtungen. Nun ist Chemnitz die erste und einzige Einrichtung in Sachsen, die diese Tierart zeigt.



*Blutbrustpaviane*

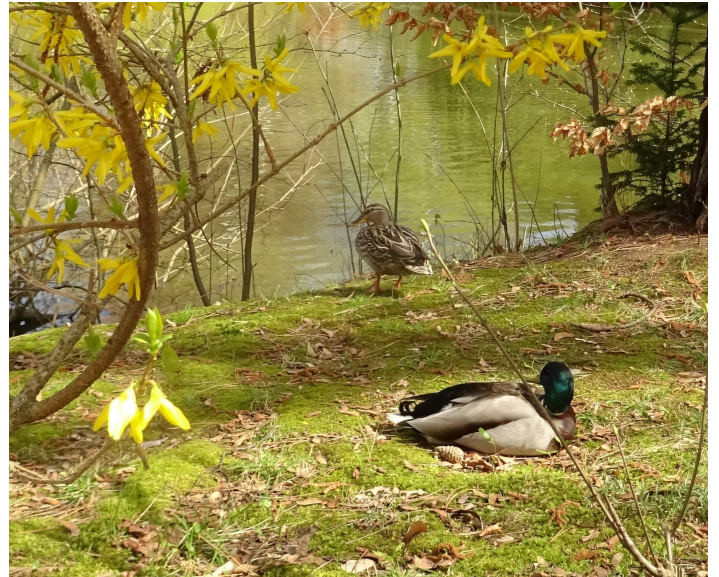
Es lohnt sich also, dem Wildpark und dem Chemnitzer Tierpark wieder einmal einen Besuch abzustatten. Vor allem für Kinder ist der Besuch dieser Anlagen immer ein großes Erlebnis.

*Klaus Görner*

## UNSERE FOTORUBRIK

### Halt die Zeit an, der Moment ist wunderbar!

Für unsere Rubrik hat **Larisa Arkhireeva** uns ihre neuen Fotos zugesandt. Sie ist einfach ein echtes Talent. Ihre Fähigkeit ist es, die Dinge zu erblicken und die Schönheit der uns umgebenden Natur abzulichten und diese einmaligen Momente uns allen zu schenken. Ihre Fotografien sind voller Leben: Sonne, Luft, Blumendüfte, das Sprudeln des Wassers. So lasst uns die Sicht der Welt mit den Augen von Larisa betrachten!



**Das Integrationszentrum „Globus“  
lädt ein:**

**Dienstags ab 13.00 Uhr:**

**- Deutschunterricht  
für die ältere Generation**

erteilt **Klaus Görner**

**Unter Quarantänebeschränkungen wird der  
Unterricht abgehalten!**



**Praxis  
Gennadiy Shayevych  
Arzt  
Geburtshelfer  
und Gynäkologe**

**Spezialisierung:**

**Brustultraschall  
Ultraschall bei Schwangeren  
Ambulante Operationen  
Carolastrasse 1, 09111 Chemnitz  
Tel.: 0371-6751781  
Fax: 0371-6751779**



**ICH ♥ CHEMNITZ**

**Auf der Webseite des «Globus»  
wird eine neue Fotorubrik geschaffen**

**«Halt die Zeit an,  
der Moment ist  
wunderbar!»**

**Alle, die es lieben zu fotografieren,  
bitten wir, uns ihre Arbeiten zuzusenden!**

Dies können Ansichten der Stadt, Natur,  
die eigenen Haustiere, irgendwelche interessanten  
Momente sein, die mit ihrem Fotoobjektiv  
eingefangen wurden.



**Übersenden Sie bitte die Fotos per E-Mail:  
i-z.globus@web.de  
iryna-konst@mail.ru**

**Aktivitäten für Kinder  
während der Schulferien**

**«Gemeinsame Ferien»**

**Sogenannt unsere  
WhatsApp Gruppe,  
in denen Sie Aktivitäten  
für Schulkinder  
sowie ihre Eltern  
in den Ferien  
finden.**

**Telefon / WhatsApp für die  
Kommunikation:  
0179-7061587  
Igor Shemyakov**

**Impressum:**



**Herausgeber:  
Integrationszentrum «Globus» e.V.**

**Anschrift: Theodor-Körner-Platz 13,  
09130 Chemnitz**

**Telefon: 0371/2404408**

**E-Mail: [i-z.globus@web.de](mailto:i-z.globus@web.de)**

**Website: [www.globus-chemnitz.de](http://www.globus-chemnitz.de)**

**Die in den Artikeln von den Autoren  
zum Ausdruck gebrachten Meinungen  
und Ansichten lassen nicht auf die  
Meinungen und Ansichten der  
Redaktion schließen.**